

## Protokoll der Generalversammlung des DCZO, 8. Februar 2019

Ort: Bleiche Wald

Anwesend: 63 Mitglieder

Entschuldigt: Es sind diverse Entschuldigungen eingegangen.

Der Präsident begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet den offiziellen Teil der GV um 20.10 Uhr.

### 1. Wahl der Stimmzählenden

Tisch 1 (links) + Vorstandstisch: Stimmzähler 1 (Name nicht bekannt): 25 Stimmberechtigte

Tisch 2 (Mitte): Andrea Orlando: 20 Stimmberechtigte

Tisch 3 (rechts): Balz Müri: 18 Stimmberechtigte

Total anwesend sind 63 Stimmberechtigte

### 2. Genehmigung der Traktandenliste

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig angenommen.

### 3. Genehmigung des Protokolls der GV 2018

Das Protokoll der GV 2018 konnte online eingesehen werden. Es wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

### 4. Wort des Präsidenten

Präsident Felix Fehr blickt kurz zurück auf das Vereinsjahr 2018. In diesem Vereinsjahr 2018 ist nichts Bahnbrechendes passiert.

Die neue Darstellung der homepage ist weiter verbessert worden, die homepage bietet sehr viele Informationen den Flugbetrieb betreffend, der Zugriff ist leicht möglich.

Durch die Planierung des Startplatzes (Dank an Thomas Kindlimann für Organisation und Hans Federer für Ausführung) ist der bereits gute Startplatz weiter aufgewertet worden.

Leider sind die meisten Vereinsevents wegen ungünstigen Bedingungen an den vorgesehenen Daten oder wegen zu wenig Anmeldungen ausgefallen. Für das neue Vereinsjahr sind auch

deshalb mehr Ausflüge und Daten ins Programm aufgenommen worden, in der Hoffnung, das Vereinsleben in diesem Bereich wieder vermehrt aufleben zu lassen.

Der Restaurantbetrieb auf der Alp Scheidegg läuft sehr gut, die Restaurantparkplätze sind sehr stark belegt. Auch deshalb sind ausschliesslich die Pilotenparkplätze zu benützen.

Obwohl der Flugbetrieb in unserem Gebiet meist problemlos verlaufen ist, sind auch dieses Jahr wieder Luftraumverletzungen moniert worden. Felix bittet einmal mehr darum, die Flugobergrenze von 1700 Metern einzuhalten.

Felix Fehr gibt nach fünf spannenden Jahren als Präsident des DCZO dieses Amt ab. Er kommt nur mehr wenig zum Fliegen, im Sommer erwartet seine Frau das zweite Kind, das Familienleben erhält eine höhere Priorität. Als Nachfolger für das Präsidentenamt hat sich Balz Müri zur Verfügung gestellt.

Zum Schluss seines Berichts wünscht der scheidende Präsident allen Clubmitgliedern gutes Flugwetter, alles Gute und jederzeit und überall happy landing.

## 5. Bericht der Flugleiterin

Die Flugleiterin Irene Lang beginnt mit einem herzlichen Dank an alle, die mithelfen, unser Fluggebiet zu erhalten und einen geregelten Flugbetrieb zu gewährleisten. Sei es durch Aufräumarbeiten am Startplatz oder das Erklären der Regeln an Gastpilotinnen und Piloten. Besonderer Dank gebührt Jaco Smit für die Instandhaltung der Meteostationen und Thomas Kindlimann für seine Arbeiten am Startplatz (u. a. Mähen).

Wegen häufiger Bisenlagen konnte oft nicht geflogen werden auf der Scheidegg. Der Vignettenverkauf an Nichtclubmitglieder verlief dennoch erfreulich und reibungslos. So hat allein Alex Schmid Vignetten im Wert von CHF 1600 an Gastpiloten verkauft!

Alle Jahre wieder: Die maximal erlaubten Flughöhen wurden auch in diesem Jahr verschiedentlich nicht eingehalten. Einzelne Piloten nehmen die Verantwortung für ihr Tun schlicht nicht wahr. Auch am Hübli-Landeplatz sind vom Landeplatzbesitzer Reklamationen eingegangen wegen unvernünftigem Verhalten einiger Piloten (Zaun runterdrücken statt die eingerichteten Durchgänge zu benützen, Abstellen von Autos auf der Nachbarwiese zum Einladen von Material und Piloten). Sollte, was geschehen ist, bei einem missglückten Start die Stange mit dem Windmesser gefällt werden, soll das gemeldet werden, damit allfällige Schäden behoben (und allenfalls verrechnet – Haftpflichtversicherung) werden können.

Das Flugjahr 2018 ist auf der Scheidegg glücklich verlaufen, d. h. es sind ausser ein paar glimpflich verlaufenen Baumlandungen keine Unfälle passiert. Bei einer Baumlandung im Herbst am Bachtel hat sich der Pilot mustergültig verhalten (Meldung an Polizei und REGA dass kein Einsatz nötig, Rettungsschnur dabei, Beizug eines Baumretters und kein Versuch, selber vom Baum abzusteigen ..). Ab sofort ist ausser dem auf der Alp Scheidegg deponierten Rettungsmaterial ein zweites Rettungssset am Wasserschloss-Landeplatz im Unterstand (wo die Archaeopteryxe stehen) deponiert.



Gesucht wird ein versierter, freiwilliger Kletterer, der auf der Krete rechts vom Startplatz auf einem Baum einen Windspion (Bündel) setzen könnte, welcher eine zusätzliche wertvolle Information über die Windströmungsverhältnisse im Startbereich liefern würde. Interessierte sollen sich bei Jaco Smit melden.

Irene Lang schliesst ihren Bericht mit einem nochmaligen Dank an alle, die mithelfen, den Flugbetrieb auf dem schönsten Starplatz weit und breit zu erhalten und wünscht allen ein tolles und unfallfreies Flugjahr 2019.

## 6. Bericht des Kassiers

Der Kassier Thomas Kindlimann stellt den DCZO-Rechnungs-Abschluss 2018 vor.

Der Erlös aus dem Verkauf von Tages- und Jahreskarten hat im Vergleich zum Vorjahr wiederum leicht zugenommen. Da schlechtwetterbedingt sämtliche Ausflüge ausgefallen sind, sind die dafür budgetierten CHF 2'000 nicht gebraucht worden. Als einmalige Ausgabe sind rund CHF 2'000 für die Planierung des Startplatzes angefallen. Dies war nicht budgetiert, wurde aber kurzfristig weil günstig realisiert. Der DCZO hat vom SHV im Rahmen einer Goodwillaktion für vom trockenen Sommer betroffene Landeplatzbesitzer 600 Franken überwiesen bekommen. Dieses Geld ist noch nicht an die Landeplatzbesitzer weitervermittelt worden.

Ansonsten bewegen sich die Zahlen in gewohntem Rahmen. Insgesamt resultiert ein Einnahmenüberschuss von CHF 1'321.85. Das Clubvermögen nimmt um diesen Betrag zu auf CHF 58'880.14.

Der Jahresabschluss fällt um rund CHF 3'700 besser aus als budgetiert.

## 7. Bericht der Revisoren

Die Revisoren Andy Schuhmacher und Michael Kohl haben die Bilanz- und Erfolgsrechnung des DCZO für das Jahr 2018 geprüft und bestätigen die korrekte Buchführung und Zahlungsabwicklung. Andy Schuhmacher bittet alle Mitglieder zwecks Vereinfachung der Buchungen, die Zahlung der Mitgliederbeiträge mit den aktuellen Einzahlungsscheinen zu tätigen resp. die Referenz-Code-Zeile des aktuellen Einzahlungsscheins und nicht allenfalls veraltete gespeicherte Werte zu verwenden.

Die Revisoren danken dem Kassier Thomas Kindlimann für seine Arbeit und empfehlen der Versammlung die Abnahme der Rechnung.

Die Anwesenden nehmen die Rechnung des Vereinsjahrs 2018 einstimmig ab.

## 8. Décharge Erteilung für den Vorstand

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.



## 9. Genehmigung der Jahresbeiträge

Die Beiträge für das Jahr 2019 bleiben gleich:

Mitgliederbeitrag: Fr. 30.-; Jahreskarte (Vignette): Fr. 50.-; Tageskarte Fr. 10.-  
Ab dem 1. September betragen die Kosten der Vignette noch Fr. 25.-.

Die Versammlung ist mit diesen Beträgen einverstanden.

## 10. Budget 2019

Die Zahlen im Budget 2019 sind in ähnlicher Grössenordnung wie im Budget 2018. Grosse einmalige Ausgaben sind nicht vorgesehen. In der Position Flugbetrieb sind um 1'500 Franken niedrigere Ausgaben budgetiert. Das Ziel für 2019 ist eine ausgeglichene Rechnung.

Das Budget 2019 wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

## 11. Mutationen: Neumitglieder und Austritte

Aus dem Club ausgetreten sind 12 Personen. Es sind dies:

Elias Riedweg, Thomas Hudak, Manuel Fischer, Walter Hofstetter, Stefan Künzle, Toni da Rugna, Sascha Hagmann, Martin Rüegg, Andreas Huber, Reto Hasler, Matthias Hug, Manfred Ackermann.

Der Präsident heisst folgende 12 Neumitglieder willkommen:

Céline Brasey, Edward Muntinga, Andreas Bäumelt, Danilo Barga, Milan Krnjaic, Peter Portmann, Andreas Dietsch, Armin Steiner, Roland Knecht, Christoph Richert, Simon Gübeli, Christian Zumbach.

## 12. Wahl von Vorstand und Revisoren

Der Präsident Felix Fehr tritt von seinem Amt zurück. Für das Präsidentenamt ist Balz Müri vorgeschlagen, der sich der Versammlung mit einigen Angaben zu seiner Person kurz vorstellt. Er würde sich freuen, im Verein die Funktion des Präsidenten zu übernehmen. Aus der Versammlung wird kein weiteres Interesse am Präsidentenamt laut.

Die Versammlung wählt Balz Müri ohne Gegenstimme und mit Akklamation zu ihrem neuen Präsidenten.

Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich mit unveränderten Chargen für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Jaco Smit: Vizepräsident, Sportchef

Thomas Kindlimann: Kassier

Fredy Vonwil: Aktuar

Irene Lang: Flugleiterin

Conny Ruppert: Beisitzerin

Mirjam Fehr: Beisitzerin

Auch diese Vorstandsmitglieder werden von der Versammlung bestätigt.

Die beiden bisherigen Revisoren Andy Schuhmacher und Michael Kohl erklären sich bereit, dieses Amt ein weiteres Jahr wahrzunehmen. Auch sie werden von der Versammlung gewählt.

Jubiläum: Thomas Kindlimann ist seit 1999 Kassier des DCZO, ist also seit 20 Jahren Finanzchef des Vereins. Er hat in all diesen Jahren ausser der Rechnungsführung auch sehr viel Anderes für den Verein getan, er hat einen guten Draht zu Alppenossenschaft, Landeplatzbesitzern und örtlichen Vereinen. Dank seiner guten Beziehungen und seinem grossen Einsatz sind viele gute Lösungen für einen guten Flugbetrieb (und Festbetrieb) möglich geworden. Zum Dank und als Anerkennung überreicht ihm Vizepräsident Jaco Smit einen 500-Franken-Gutschein, den Thomas mit seiner Frau Sarah für Ausflüge mit ihrem Camper einsetzen kann („für Benzin, Pneu, Campingplatzgebühren...“).

### 13. Vorstellung des Jahresprogramms

Der Sportchef Jaco Smit stellt das Jahresprogramm 2019 vor:

- |                      |   |             |
|----------------------|---|-------------|
| • Sa, 23. Feb. 2019  | Gemeinsames Fliegen im Bündnerland                                | Mirjam/Jaco |
| • Mi, 3. April 2019  | <i>SHV Luftraumabend in Ittigen BE, Anmeldung auf SHV-Website</i> |             |
| • Sa, 27. April      | Gforce Training in Dallenwil                                      | Jaco        |
| • Sa, 29. Juni 2019  | Gemeinsamer Ausflug   | Mirjam/Jaco |
| • Sa, 7. Sept. 2019  | DCZO Sommerfest mit ev. Gemeinsamem Fliegen                       | Vorstand    |
| • Sa, 28. Sept. 2019 | Hike&Fly (je nach Wetterlage)                                     | Mirjam/Jaco |
| • Sa, 19. Okt. 2019  | Hike&Fly (je nach Wetterlage)                                     | Mirjam/Jaco |
| • Fr, 1. Nov. 2019   | Fondueessen Alp Scheidegg   | Balz/Jaco   |
| • Sa, 30. Nov. 2019  | Chlausfliegen   | Conny       |
| • Fr, 7. Feb. 2020   | Generalversammlung  | Vorstand    |

Zum Jahresprogramm regt Andrea Orlando an, bei den Ausflügen ein Verschiebedatum vorzusehen. Der Vorstand nimmt die Anregung auf und versucht, nach Möglichkeit (kurzfristig) ein Verschiebedatum anzusetzen und zu kommunizieren.

### 14. Anträge

Antrag Daniel Huber: Marcel Friedrich soll für seine aufwändige und wertvolle Arbeit an der Homepage vom Mitglieder- und Jahreskartenbeitrag befreit werden so lange er diese Arbeit macht. Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Antrag Kaspar Rüegg: Dem Homepage-Administrator Marcel Friedrich soll für seinen Aufwand zudem mit jährlich CHF 200 aus der Clubkasse entschädigt werden. Auch dieser Antrag findet die einstimmige Zustimmung der Versammlung.

### 15. Kompetenz des Vorstandes

Der Vorstand beantragt, die Ausgabenkompetenz des Vorstandes für nicht budgetierte Posten neu auf CHF 2'000 festzulegen. Damit soll der Vorstand mehr Freiraum für kurzfristig anfallende Anliegen erhalten.

Die Versammlung folgt dem Antrag einstimmig.

## 16. Sportresultate und Ehrungen

Der Sportchef Jaco Smit stellt herausragende Leistungen unserer Clubmitglieder vor und ehrt die erfolgreichen Piloten.

### Nationale Meisterschaften:

An den Gleitschirm Schweizermeisterschaften/Swiss Open 2018 hat Michael Gübeli in der OVERALL-Wertung den 71. Platz erreicht mit 1004 Punkten, in der Sport-Class-Wertung den 16. Platz mit 1282 Punkten. Im Gleitschirm Swiss Cup 2018 (155 Teilnehmer) liegt Michael mit 6409 Punkten OVERALL auf Platz 23, in der Sport-Class auf Platz 2

### Internationale Wettkämpfe

Auf seinem Archaeopteryx erreicht Roger Ruppert im OLC WORLD mit 2575 Punkten den 8. Platz bei 67 teilnehmenden Piloten. In der weltweiten Wertung gelingt ihm am 13. Juli im Jura der sechstweiteste Flug, ein Dreieck von 437 km (612 Punkte). Im Alpenflug OLC belegt Roger Platz 4 mit seinem 409-km-Dreieck ab Münster (573 Punkte).

### Weiteste eingetragene CCC-Flüge ab Alp Scheidegg:

Andreas Schnider	174.75 km	Scheidegg-Klosters-Gebertingen
Christoph Richert	129.17 km	Scheidgg-Klosters-Schiers
Michael Gübeli	71.67 km	Scheidegg-Walensee-Küblis
Mark Bugmann	70.86 km	Scheidegg-Sargans-Ziegelbrücke
Bruno Feurer (Delta)	90.43 km	Scheidegg-Säntis-Sargans-Schmerikon
Beat Spengler (Delta)	47.74 km	Scheidegg-Regelstein-Federispitz-Bachtel

### CCC Rangliste OPEN CH – 2018, Gleitschirm

Platz 103	Mark Bugmann	726.42 Punkte
Platz 131	Andreas Schnider	633.09 Punkte
Platz 219	Thomas Kindlimann	536.25 Punkte
Platz 249	Christoph Richert	511.45 Punkte

In der Clubwertung belegt der DCZO den 32. Platz von 92 teilnehmenden Clubs. (Vorjahr Rang 29 von 94 Clubs).



## Weite Flüge von Clubmitgliedern in Brasilien

Im Herbst sind einige DCZO-Piloten mit dem Gleitschirmreiseanbieter «Fly with Andy» in Brasilien auf Streckenjagd gegangen. Dabei sind beeindruckende Weiten geflogen worden: Andreas Schnider: 461.74 km, Thomas Kindlimann: 432.79 km, Flavio Poltera: 275.82 km, Michael Gübeli: 275.74 km, Conrad Naef: 246.26 km.

Andreas und Thomas berichten von den gänzlich anderen Flugbedingungen in Brasilien: Start kurz nach Sonnenaufgang ab Winde, starke Winde, kaum geografische Merkmale als Orientierungspunkte in der flachen Landschaft, anspruchsvolle Navigation, möglichst im Flachen fliegen und Hügel meiden, unvermittelter Einbruch der Nacht ohne Dämmerung, sehr lange Rückreise zum Startort für den nächsten Flug. Für weite Flüge unabdingbar ist die richtige Mischung von Wind und Labilität: Zu wenig Wind ergibt keine Strecke, zu viel Wind verbläst die Thermik. Fliegen in der Gruppe ist ein Vorteil, Glück mischt immer mit. Fazit der beiden Berichtenden: Ein Riesenerlebnis, auch die Begegnungen mit den Einheimischen.

Von den 100 weltweit gesehen weitesten Gleitschirmflügen des Jahres 2018 wurden etwa 5 von DCZO-Piloten realisiert.

## **17. Varia**

Jaco Smit : Die Patrouille Suisse übt öfters im Raum Oberer Zürichsee. Die damit verbundenen Luftraumbeschränkungen betreffen die Alp Scheidegg nicht direkt, reichen aber bis zum Bachtel. Vor jedem Flug: DABS konsultieren (link auf homepage)

Jaco Smit: Auf der DCZO-Homepage ist via SOS-Knopf eine Anleitung zum Vorgehen bei Unfällen abrufbar. Es gibt links zu Nothilfeorganisationen und weitere Informationen wie z. B. Telefonnummern von Baumrettern.

Jaco Smit verabschiedet den abtretenden Präsidenten Felix Fehr, der in seiner Zeit als Präsident viel für den Club getan hat. In Anerkennung seiner Leistungen erhält Felix vom Club einen Gutschein für einen Akroflug (Motorflugzeug) mit Chrigel Markoff und den Applaus der Versammlung.

Alex Schmid meldet, dass er im Gespräch mit Modellflugpiloten auf der Scheidegg vernommen habe, dass der früher auf der homepage vorhandene Hinweis auf das Vermeiden des Einflugs in den Startbereich der Modellflieger (Sphäre mit Radius 150 m) vermisst werde. Der Vorstand nimmt das Anliegen auf, der Hinweis auf die Modellfliegersphäre wird wieder aufgeschaltet werden.

Nachdem keine weiteren Meldungen aus der Versammlung gewünscht werden, schliesst Felix Fehr die GV 2019, dankt allen für ihre Teilnahme und wünscht ein glückliches, spannendes und unfallfreies Jahr.

Für das Protokoll

Pfäffikon, 22. Februar 2019, Fredy Vonwil, Aktuar

Protokoll GV 2019, S.8